

Margareth Lanzinger  
Gunda Barth-Scalmani  
Ellinor Forster  
Gertrude Langer-Ostrawsky

---

**Aushandeln von Ehe  
Heiratsverträge der Neuzeit  
im europäischen Vergleich**

Nikola Langreiter (Hg.)

---

**Das Tagebuch von Wetti Teuschl  
(1870–1885)**

Veranstaltet in Kooperation mit der  
Forschungsplattform "Neuverortung der  
Frauen- und Geschlechtergeschichte  
im veränderten europäischen Kontext"

**böhlau**



universität  
wien

---

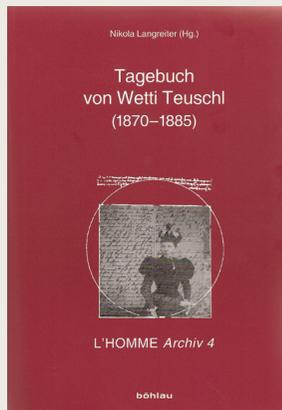
**Buchpräsentation  
aus der Reihe  
L'HOMME Archiv**





### Aushandeln von Ehe

Ehe war in der Geschichte der Neuzeit ein zentrales Ordnungsmodell und zugleich von großer ökonomischer Bedeutung. Je nachdem, ob Gütertrennung oder Gütergemeinschaft vorherrschte, gestalteten sich die Verfügungsrechte über Vermögen und so auch die Inhalte von Heiratsverträgen entsprechend unterschiedlich. In vier Detailstudien analysieren die Autorinnen auf dieser Quellengrundlage das „Aushandeln von Ehe“ vom 17. bis zum 19. Jahrhundert aus vergleichender Perspektive.



### Tagebuch von Wetti Teuschl

Wetti Teuschls Aufzeichnungen umfassen zwar nur wenige, aber dramatische Jahre eines langen Lebens (1851–1944). Sie erzählen die spannungsreiche Geschichte einer niederösterreichischen Bürgerstochter, die nicht standesgemäß geheiratet hatte und ihrem Ehemann, einem ‚kleinen‘ Gemischtwarenhändler, nach Wien gefolgt war. Während der erste Teil des Journals ein typisches Jungmädchentagebuch ist, begleitet Teil zwei den finanziellen und sozialen Abstieg des Paares mit der Wirtschaftskrise von 1873.

**Donnerstag, 31. März 2011  
18.00 Uhr**

Universität Wien, Lesesaal  
des Instituts für Geschichte,  
Hauptgebäude, 2. Stock

### Einführung

Edith Saurer

### Buchpräsentation

Gertrude Langer-Ostrawsky  
Gunda Barth-Scalmani  
Ellinor Forster  
Margareth Lanzinger  
Nikola Langreiter

Im Anschluss laden wir zu Snacks und Wein